

3. Zoo-Lauf zugunsten von Kinderprojekten

Läufer joggen „mit Affenzahn“ über den Schölerberg

jfr Osnabrück. Bei schönstem Laufwetter trafen sich rund 400 Sportbegeisterte von Jung bis Alt am Samstagabend zum dritten Osnabrücker Zoo-Lauf auf dem Schölerberg. Der Reinerlös aus den Startgeldern kommt zwei Kinderprojekten zugute.

Ausgerichtet wurde der Charity-Lauf vom Zoo Osnabrück und dem gemeinnützigen Verein Sportler 4 a childrens world, der für seine Arbeit im Bereich Kinderrechte 50 Prozent der Einnahmen erhält. John McGurk, dessen Vorsitzender, Gründer, „terre des hommes“-Botschafter und lebendes Beispiel dafür, dass Laufschuhe und Schottenrock durchaus harmonieren, betonte: „Diese Zusammenarbeit macht mich sehr stolz.“ Die andere Hälfte des Erlöses geht an das von der Stahlwerks-Stiftung geförderte Projekt „Deutsch lernen im Zoo“.

Bevor Dr. E. h. Fritz Brickwedde, der als Beigeordneter der Stadt Osnabrück den verhinderten OB Griesert vertrat, den Start einläutete, gab er noch einen Hinweis in eigener Sache: „Zoo-Präsident Reinhard Sliwka läuft heute auch mit, also seht zu, dass er die zehn Kilometer auch schafft, denn den brauchen wir noch!“ Das hervorragende Wetter machte es den Läufern jedoch leicht, die Strecke rund um den Schölerberg und später durch den Zoo zu meistern. Als Sieger liefen schließlich unter den Männern Andreas Merse (38,52 Min.) und bei den Frauen Christin Kulgemeyer (40,33 Min.) durchs Ziel und bekamen neben reichlich Applaus noch jeweils eine Familienjahreskarte für den Zoo überreicht.

Für jeden Läufer die passende Strecke.

Alle weniger trainierten Läufer, die aber trotzdem einen Beitrag leisten wollten, gingen beim nur 3,3 km langen „Fun-Lauf“ an den Start oder bestritten die 6,6 km lange Nordic-Walking-Strecke. Durch die Savanne mussten die 45 teilnehmenden Kinder, die beim „Bambini-Lauf“ die Afrika-Welt „Takamanda“ durchsprinteten. Besonders erwähnenswert seien hierbei die zahlreichen Sportler der Rosenplatzschule, die sich mit ihrer Teilnahme für das Sprachförderprojekt „Deutsch lernen im Zoo“ bedanken wollen, so Zoo-Pressesprecherin Lisa Josef.

„Im nächsten Jahr“, soviel wollte Dr. Brickwedde schon einmal verraten, „gibt es wieder einen Zoo-Lauf, da sind wir uns alle einig.“